

en gewinnet da mit nicht wen eine buze  
wen he mitz eine rechte gewere globe er mā  
im di buze globe. das he di sache nicht en wo  
dere. **Lxxvi**

**B**zwei dorf vumme eine margscheit  
dinge sich zwoeren. di nesten dorf di da bi  
ligen sullen si bescheiden mit gezeuge swelch  
ir den meiste gezeug hat. der behelt. **Z**wei  
er man ab an dem gezeuge also fere das  
mā si nicht bescheidē en mag. so bescheide  
man das also hie vor geredit is in dem lāt  
rechte. **A**lles das hy vor geredit is. das  
is von gememene leinrechte geredit. no  
ch sal ich uch dri leinre bescheidē. vñ fassē  
wo si zwoeren von gememene leinrechte.

**S**w gerichtē zu leine hat **Lxxvii**  
von dem künige widerwert. daz en  
mag nicht kome n an di vierde haut. an  
schuldhestrū alkeme. wen hem greue ge  
dingē mag mit belemē schuldheze. **E**n  
mag nmanit ouch kein gerichtē hen das  
in gelige is. iz si fondlich gerichtē das in  
sin gerichtē gelipet. also graueschaft in di  
marke vñ in and van len. das mitz he  
wol vhen. vñ en mitz is sin mit rechte in  
cht vñ en ist ledig bel. **Z**wene mā  
en mugen meyme gerichtē kein gemey  
ne leinrecht. **D**as gedumt mit mā  
ab dar an vhen alle manreime leine.

**S**wen d' künig in di sache getan hat. der en  
mag nicht gerichtē mit noch weme sin  
gerichtē is vteilt. di wile he nicht vñ gezo  
gen en hat. **N**och d' wile den das gerichtē  
wiltu bit.

